

**Fragebogen 37 zum Training des Hörverstehens**

**zu Folge 1, Staffel 6: Von Blütenschimmer und Mondnacht – die Natur als Paradies**

erstellt von Eva Mühlbacher für den Podcast des Goethezentrums Verona „Mittwochs bei Goethe“

**Frage 1: Worum geht es im Gedicht „Frische Fahrt“?**

- a. Um eine Reise.
- b. Um die letzte Reise (den Tod).
- c. Um einen Ausflug in die Natur.

**Frage 2: Welches Wort kommt NICHT vor?**

- a. Aurora.
- b. Glanze.
- c. Schöner Wald.

**Frage 3: Was symbolisiert die Wanderschaft NICHT?**

- a. Die Lebensreise.
- b. Die Reise vom Leben in den Tod.
- c. Die Reise durch das Jenseits.

**Frage 4: Was bedeutet die Natur hier?**

- a. Sie symbolisiert den Übergang vom Leben in den Tod.
- b. Die Natur ist ein paradiesischer Ort.
- c. Sie wird von Joseph von Eichendorff anders dargestellt als von anderen Schriftstellern.

**Frage 5: Woher stammt Joseph von Eichendorff?**

- a. aus Jena.
- b. aus Schlesien.
- c. aus Frankfurt, wie Goethe.

**Frage 6: Wen hat Eichendorff NICHT getroffen?**

- a. Johann Wolfgang von Goethe.
- b. Immanuel Kant.
- c. Friedrich Schiller.

**Frage 7: Was wird in Bezug auf seine Lyrik gesagt?**

- a. Sie ist heute im deutschsprachigen Raum weitgehend unbekannt.
- b. Man kennt sie vor allem wegen der Vertonungen.
- c. Die berühmteste Vertonung stammt von Felix Mendelsson-Bartholdy.

**Frage 8: Wie sehen die Lyriker der Romantik die Nacht?**

- a. Sie ist immer die Schwelle zum Tod und daher negativ besetzt.
- b. Sie ist nur die logische Weiterführung des Tages.
- c. Sie ist positiv besetzt, weil Sonne und Mond zusammengehören.

**Frage 9: Was wird über die Seele gesagt?**

- a. Die Seele gibt es kaum in der Literatur der Romantik. Eichendorffs Gedicht ist die Ausnahme.
- b. Die Seele ist eine christliche Vorstellung.
- c. Die Seele ist eine Metapher für das ewige Leben.

**Frage 10: Warum wird der Vergleich zu „Bridgerton“ gezogen?**

- a. Weil die Bilder, die wir im Kopf haben, heute noch dieselben sind wie vor zweihundert Jahren.
- b. Weil die Serienmacher sich ganz klar an Eichendorff orientiert haben.
- c. Weil es immer dann, wenn es einen Hinweis auf eine „sternenklare Nacht“ gibt, um die Romantik geht.

Lösungen:

1a/2c/3c/4b/5b/6c/7b/8b/9b/10a